



Titelthema: Finanzinstitute & Rechenzentren

22 Schwachstellen bei Rechenzentrumssicherheit

Schwerpunkt: Zutrittskontrolle

26 Online-/Offline-Schließsystemkonzept für Rechenzentren

30 Bedarfsgerechter Einsatz von Sensorsperren

34 Mechanisch-elektronische Schließanlage für Druckzentrum

Datenträgervernichtung

42 Zuverlässige Datenvernichtung im digitalen Zeitalter

Videoüberwachung

48 Test HD-Kameras: Axis P3364 und Allnet All2296V2



PROTECTOR Schweiz

38 Amokläufer: Sollen Schweizer Schulen aufrüsten?



PROTECTOR Österreich

40 Kriminalstatistik: Weniger Einbrüche, mehr Internet-Delikte

Familienunternehmen in der dritten Generation:
Walter Wurster GmbH

Leitmotiv Langlebigkeit

Egal, ob Sicherheitsdurchreichen, Geldübergabeanlagen, Belegmulden oder Koffer- und Geldwagenschleusen, bei seinen Produkten setzt Wurster auf Feuerbeständigkeit, Schusssicherheit und nicht zuletzt Langlebigkeit. Langlebig ist auch das Unternehmen selbst, das den PROTECTOR nun seit 40 Jahren begleitet.

Die richtige Durchreiche macht Sicherheit erst perfekt



Multifunktionale Lösungen für jedes Durchreichensystem, wie die sichere Anwesenheit bis zu 24 Stunden, Einbruchschutz, in Backen und Behältern, Akustik- und Tasterbox, Wand- und Plinndübel, in verschraubten Beschüttern bis zu M 5.

Zahlschalter
Ausschalter
Eid- und Kofferschleusen
Spätschalterdurchreichen
Gegensprechanlagen
Fassadeneinbauelemente
Sonderkonstruktionen

wurster
Walter Wurster GmbH
Heckenkrobenstraße 38
7022 Leinfelden-Echterdingen 2
Telefon 07141 79100-65

Wurster produziert Produkte, mit denen jeder schon einmal zu tun hatte – mindestens in Form einer Durchreiche am Schalter. Sie gehören zum Alltag und verrichten hier dezent und funktional ihren Dienst. Dazu zählt auch das Modell 40, eine universelle Durchreiche zur Übergabe von Akten, Dokumenten, Geldrollen und Gegenständen. Für sie wurde schon in der März-Ausgabe des PROTECTOR aus dem Jahr 1978 geworben. Heute ist sie in modernisierter Form immer noch erhältlich und sichert Übergabevorgänge.

mäßige Beschusstests und Feuer tests gehören daher seit jeher zum Standard.

Der Autoschalter-Boom

Die Anwendungsbreite der Produkte ist in den folgenden Jahren stetig gewachsen, so wurden in den 70ern und 80ern verstärkt auch Produkte für Nacht-, Bank- und Autoschalter angeboten. In der Ausgabe 2 des Jahres 1984 bewarb man solche Systeme, die auch für Banken und Tankstellen geeignet waren und bis zur Beschussklasse M5 getestet wurden. Eine Lösung, die ebenfalls speziell den Bedürfnisse von Tankstellen gerecht wurde, präsentierte man 1989: In den Produktneuheiten der PROTECTOR-Ausgabe vom Juli wurde dieses einbaufertige Komplettlement vorgestellt. Trotz Beschussklasse M3 war es leicht zu montieren, wie man dem Text von damals entnehmen kann: „Der Einbau des Elements ist denkbar einfach. Das Gerät wird von aussen in den entsprechenden Fassadenausschnitt geschoben und an dem vorgesehenen Punkt auf der bauseitigen Konsole befestigt. Nach Einstecken des Netzsteckers ist die Gegensprechanlage betriebsbereit.“

Breites Portfolio

Nach wie vor hält Wurster mit aktuellen Entwicklungen und Bedrohungen Schritt. Das gilt vor allem für die Bereiche Beschuss-hemmung und Einbruch-sicherheit. So wurde ein Komplettlement 2012 den harten Einbruchprüfungen des IFT Rosenheim unterzogen. Es bestand und verfügt nun über das Zertifikat „Einbruchssicher nach WK4/RC4“. Damit ist Wurster einziger Anbieter, der per Zertifikat brand-, beschuss- und einbruch-sichere Lösungen liefert.

Aber nicht nur in der Sicherheitstechnik ist Wurster umtriebig, das Unternehmen hat ein breites Portfolio für unterschiedlichste

Metallverarbeitung nach Maß

Die Walter Wurster GmbH ist bereits seit 1947 in der Metallverarbeitung tätig. Es begann im Stuttgarter Süden als mechanische Werkstatt, wo Firmengründer Walter Wurster zunächst Buchungsapparate von Taylorix produzierte – Karteikästen, mit denen sich Buchungssätze sicher durchführen ließen.

Der Einstieg in die Sicherheitstechnik gelang 1967, als der Sohn des Gründers, Dieter Wurster, die „Rotabox“ entwickelte, die erste Gelddurchreiche für Bankschalter, die auch Sicherheitsansprüchen genügte. Die Rotabox war regelrecht unverwundlich und wurde schnell zum Erfolg. Ihr folgten diverse Sicherheitsschleusen, Belegmulden und Übergabeeinrichtungen. Bei allen Produkten legte man neben der Fertigungsqualität höchstes Augenmerk auf Sicherheit – regel-



Die richtige Durchreiche macht Schaltersicherheit erst perfekt!



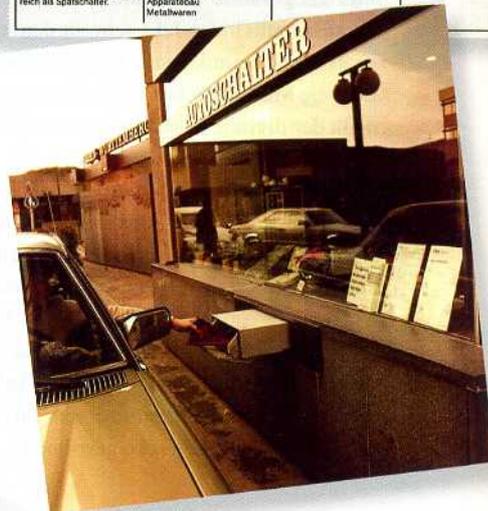
Zum Beispiel eine Durchreiche für Scheckscheine. Die Fachmulde ist auf der Kundensseite verriegelt. Für die Durchgabe von größeren Gegenständen und Paketen wird die Fachmulde ausgezogen. – Eine zwangsläufige Sperre verhindert gleichzeitiges Öffnen der dezent verriegelten Tür. Dadurch wird ein sehr einfaches und sicheres Arbeiten erreicht. Durch Verändern der Fachmuldenform kann die Durchreiche sehr variabel eingesetzt werden, zum Beispiel auch im Außenbereich als Spätschalter.

WURSTER
Walter Wurster GmbH
Heckenkrobenstraße 38
Postfach 2304
7022 Leinfelden-Echterdingen 2
Telefon 07141 79100-65
Gelddurchreichen
Apparatabau
Metallwaren

Modell 70 ist für ein Beispiel aus unserem umfassenden Programm zuverlässiger Funktionensicherheit, repräsentativer und schuttsicherer Durchreichen.

Nutzen Sie unsere Erfahrung im Durchreichenaufbau und verlangen Sie von Ihrem Bank-einrichter oder Accreditor den Einbau von Wurster Durchreichen.

Beziehen können Sie diese Produkte durch Ihr Einbaueinrichtungsbüro.



Autoschalter von Walter Wurster aus dem Jahr 1980 sowie Anzeigenmotive des Unternehmens aus PROTECTOR-Ausgaben der 70er und 80er Jahre.

Branchen. So liefert man zum Beispiel auch Türen für Backöfen in Bäckereien, Beschläge für Dachfenster oder Eindeckrahmen für Solarzellen bei Photovoltaik-Anlagen auf Hausdächern.

Heute ist Wurster ein weltweit tätiges Unternehmen mit über 50 Mitarbeitern und mehr als acht Millionen Euro Umsatz. Die Firma ist einer der bedeutendsten Hersteller von Ticketschaltern in Europa, zum Beispiel lieferte man Kartenschalter für die Fußballstadien Aachen, Augsburg, Leverkusen, Hamburg, Hoffenheim, München, Stuttgart und Enschede sowie zahlreiche Sporthallen. Und gleichzeitig ist man ein Familienunternehmen geblieben, das vor allem auf langfristige Partnerschaften baut und als Leitmotiv die Langlebigkeit gewählt hat. **MG**

Walter Wurster GmbH,
www.wurster-online.de